

Ergebnisprotokoll
Seniorenbeirat (SBR) der Stadt Weimar

vom: **06.03.2013**; 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr,
Ort: Rot-Kreuz-Heim Weimar
Anwesend: 13 Beiräte + 2 Gäste (Anwesenheitsliste)

- 1. Begrüßung durch Frau Böhnki**
- 2. Begrüßung durch Frau Grabe (Pflegedienstleiterin)**

Frau Grabe gibt einen Überblick über die Einrichtungen des DRK. Sie erläutert die Einrichtung in der Hausknechtstraße näher. Hier befinden sich 46 Einzelzimmer und 19 Doppelzimmer. Das Haus ist voll ausgelastet und hat keine freien Kapazitäten.

Im Haus befinden sich Bewohnerinnen und Bewohner in der Pflegestufe I, II und III. Die Altersstruktur der Bewohner ist sehr unterschiedlich. Der jüngste Hausbewohner ist z. B. erst 53 Jahre und lebt schon einige Jahre dort in dieser Einrichtung. 32 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind beschäftigt.

Der Pflegefachkräftemangel ist auch jetzt schon zeitweise in Weimar zu spüren. Noch kann die Pflege und Betreuung aufrecht erhalten werden, aber der Blick in die Zukunft stimmt eher pessimistisch. Es wollen zu wenige junge Menschen diesen Beruf erlernen. Es fehlen Motivationen und die entsprechenden notwendigen Kompetenzen.

Anschließend erklärte Frau Grabe bei einem Hausrundgang die Möglichkeiten der Zimmergestaltung, der Gemeinschaftsräume und die Sanitärausstattungen.

Angaben zur Einrichtung finden Sie in den Flyern des DRK oder auf der Internetseite: <http://www.sozialdienstleister.de/index.php?page=khaussknechtstr>

Der Artikel und das Foto von Frau Seidel werden dem Protokoll beigelegt.

Nächstes Treffen: 10.04.2013, um 10:00 Uhr bei der Weimarer Tafel und dem Sozialkaufhaus Georg-Haar-Str. 14/18 zum Gespräch mit Herrn Modrow

.....
Protokoll erstellt: Ute Böhnki
15.03.2013

.....
bestätigt: J.Trommsdorf